

O Jungfrau, welcher Tränenbach

T. u. M.: aus "Der nach dem Sinne der katholischen Kirche singende Christ", Fulda 1791

The musical score consists of five staves of music in common time. The key signature changes from G major (no sharps or flats) to F major (one sharp) at the beginning of the third staff. The lyrics are written below the notes, corresponding to the melody. The lyrics describe the suffering of the Virgin Mary, mentioning her tears, pain, and the crucifixion of her son.

O Jung-frau, wel - cher Trä - nen - bach stürzt ü - ber dei - ne
Wan-gen! Wie kläg-lich stöh-nest du dein Ach, von Schmer-zen ganz um -
fan - gen. Da du, o jam-mer - vol - les Weib, des Mitt-lers, dei - nes
Soh - nes Leib vom blut'-gen Holz ge - lö - set, er - blas - set, starr, ent -
blö - ßet in dei - nem Scho - ße siehst!

2. Die sanfte Brust, den süßen Mund, die Augen, die gebrochen,
die Hände, die so tief verwund't, die Seite, die durchstochen,
die Füße, die vom teuern Blut noch träufeln, wäscht die Zährenflut,
die selbst mit Blut vermenget, vom Schmerzen hart gedränget,
aus deinen Augen quillt.
3. Viel hundertmal, viel tausendmal umarmst du den Entseelten,
ans Herz drückst du ihn ohne Zahl, den Gottesaußerwählten.
Du küsstest ihn mit Zärtlichkeit, mit Schmerzen, der dein Herz durchschneid't,
bis dir zu seinen Füßen vor Lieb' und Schmerzensküssen
das Herz im Leibe schmilzt.
4. Durch deine Zähren bitten wir, durch deine Bitterkeiten:
O Mutter, ja wir flehen dir durch deines Sohnes Leiden,
durch seinen bittern Kreuzestod, durch seiner Wunden Purpurrot,
drück tief in unsre Herzen die unnennbaren Schmerzen,
die du empfunden hast.
5. Dir, Gott dem Vater, Gott dem Sohn, sei Lob und Ehr' erwiesen,
Gott Heil'ger Geist auf einem Thron sei hoch von uns gepriesen.
Dir heiligste Dreifaltigkeit in unzerteilter Wesenheit
sei Dank und Preis gesungen von aller Menschen Zungen
jetzt und zu jeder Zeit.